

Finanzielle Unabhängigkeit mit gleichzeitiger Energieabhängigkeit? Geht das?

Seit gut vier Jahren empfehle ich meinen Mandanten **Gold und Silber mit direktem Zugriff**, bzw. ab einer gewissen Summe auch Einlagerung im St. Gotthardmassiv in der Schweiz (angeblich sogar sicher vor Atomangriffen und Strahlung). Daneben halte ich es nach wie vor für ratsam, auch weitere Realwerte wie Grund und Boden, Energieanlagen usw. sich ins Vermögensportfolio zu legen.

Seit Japan jedoch ist es in meinen Augen notwendig zu hinterfragen, was wirklich wichtig ist im Leben. Sicher, wenn wir alle AKW's abschalten gehen in manchen Ländern das Licht aus, und es wird Jahre dauern, bis diese durch Alternativen ersetzt werden. **Das sagt zumindest die Politik! Und behauptet die Wirtschaft!**

Sicher??? Dauert das wirklich so lange??? Oder geht es hier nicht in Wahrheit um was ganz anderes???

Vergleichen wir doch mal den Sektor Geld mit dem Sektor Energie und wir werden zahlreiche Parallelen finden.

Warum wurden eigentlich Zentralbanken von privaten Bankiers vor geraumer Zeit gegründet. Diese dann unter eine pseudostaatlichen Verwaltung gestellt und den Anschein einer Unabhängigkeit installiert? Doch nur, um in den Fällen, **wenn das exponentielle Wirtschaftssystem an seine Grenzen stößt, den Bürger/Steuerzahler für diesen Systemfehler so lange wie möglich zur Kasse zu bitten**, damit er seine eigenen Spareinlagen rettet.

Das Ziel dieser Einrichtungen ist letztendlich die absolute Abhängigkeit vom System, sodass jeder glaubt, ohne geht es nicht. Das Hamsterrad ist perfekt aufgestellt. Daher ist es richtig, das hier in diesem Forum z.B.: für freies Geld gestritten wird, dass seine Wertigkeit in sich selbst trägt. Würde die Menschheit Ihren Obrigkeitsglauben ablegen und Papiergeld schlicht weg einfach nicht mehr akzeptieren, wäre diese Abhängigkeit mit einem Schlag verloren. Sollte man Glauben. Aber weit gefehlt. Es ist in meinen Augen noch viel komplizierter.

Die Gelddrucker sind mittlerweile weltweit so gut aufgestellt, **dass selbst die Rückkehr zum Goldstandard keine Freiheit mehr bringen würde**. Und jetzt kommen wir zurück zum Sektor Energie! Auch hier ist es gelungen durch Großkraftwerke, schwer beherrschbaren Technologien und fehlende Forschungsarbeit in Speichermedien eine Abhängigkeit zu schaffen, die uns glauben lassen soll, dass es z. B.: ohne Atomstrom nicht mehr geht. Das gilt aber genauso für Kohle, Gas, Windkraft usw. Dabei gibt es Energieformen, teilweise schon über 100 Jahre, die eine dezentrale, unabhängige, individuelle und vor allem die Natur erhaltende Energieerzeugung zulassen würde – das Thema Energie sparen wäre Schnee von gestern. **Nur daran können RWE, Exxon, Gazprom und Co. gar kein Interesse haben. Schließlich soll doch nicht jeder zuhause seine eigene Energie herstellen können**. Wo kämen wir denn da hin? Dann könnte man die vielen Pöstchen in den Stadtwerken nicht mehr mit verdienten Menschen besetzen. Die Großindustrie könnte das gemeine Volk nicht mehr ausquetschen usw. Also kann nicht sein, was nicht sein darf.

Noch ein Beispiel? Nahrungsmittelindustrie? Derzeit wird eine neue Saatgutverordnung in der EU verhandelt. Diese würde Konzernen wie Monsanto und BASF die Möglichkeit einräumen bis in die kleinsten Schrebergärten die Saatguten zu kontrollieren. Gezielte Abhängigkeiten wo man hinschaut.

Insofern komme ich zum folgenden Schluss. Finanzielle Unabhängigkeit für den Einzelnen ist sicherlich von hohem Nutzen. Aber für die Menschheit wird es nichts bringen. Wir werden etwas Zeit gewinnen, mehr aber auch nicht.

Wenn wir wirkliche Unabhängigkeit wollen, dann müssen wir in allen Sparten umdenken. Nicht nur in der Finanzsparte, dann wäre die ureigene Forderung der FDP – mehr Eigenverantwortung durch den einzelnen Bürger – die Grundlage für jegliches Handeln.

Das Dumme ist nur, dass gerade die FDP genau das Gegenteil bewirkt. Eigenverantwortung kann ich nur übernehmen wenn ich frei bin. Frei von Zwängen jedweder Art. Dies verbunden mit dem Respekt vor dem Leben an sich. Daher ist der Denkkettel von diesem Sonntag sehr wohl verdient.

Mir ist aber auch klar, dass die Grünen diese Freiheit auch nicht bringen werden. Von der Politik wird in meinen Augen keiner dieser Freiheit bringen, denn auch diese Klientel lebt von den Abhängigkeiten und Bequemlichkeiten. Und dies kann von den Mächtigen der Wirtschaft hervorragend genutzt werden.

Daher mein Aufruf an Alle hier in diesem Forum.

Kauft Gold und Silber für die finanzielle Unabhängigkeit

Kauft Grund und Boden für die Nahrungsunabhängigkeit

Kauft Blockheizkraftwerke für die Energieunabhängigkeit

Kauft Wissen aller Art für die geistige Unabhängigkeit

Übernehmt – streng nach FDP-Lehre – Eigenverantwortung und zeigt den Monopolisten dieser Welt die Stirn. Evtl. erkennt diese Partei irgendwann ja mal, dass die Bürger schon weiter sind als sie selbst ☺!

Zum AUTOR:

Der Autor ist seit über 20 Jahren in der Finanzdienstleistungsbranche tätig. Vor vier Jahren habe ich auf reine Honorarberatung umgestellt um mich selbst von diesem perfiden System unabhängig zu machen. Seitdem versuche ich Menschen zu helfen ebenfalls in diese Unabhängigkeit hinein zu beraten. Für viele bedeutet diese Umstellung eine komplette neue Weltanschauung. Einige schaffen es, viele scheitern aber auch daran, gewisse Bequemlichkeiten – was Einstellungen angeht – aufzugeben.

Erreichbar bin ich unter unabhaengige-honorarberatung@gmx.de